



Presse-Information

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Laurenzplatz 4, 50667 Köln
Redaktionsbüro 0221/221-26456

Gregor Timmer (gt) 0221/221-26487
Jürgen Müllenberg (jm) 0221/221-26488
Stefan Palm (pal) 0221/221-22144
Inge Schürmann (is) 0221/221-26489
Nicole Trum (nit) 0221/221-26785
Sabine Wotzlaw (wot) 0221/221-25399

Telefax 0221/221-26486
E-Mail presseamt@stadt-koeln.de
Internet www.stadt-koeln.de/presse

25.01.2016 - 116

Rettingshubschrauberstation Kalkberg Stadt informiert Politik und Öffentlichkeit über den Stand der Dinge

In den Sitzungen des Bauausschusses und des Gesundheitsausschusses am 25. und 26. Januar 2016 informiert die Verwaltung über den aktuellen Stand der Dinge für die Rettungshubschrauberstation Kalkberg. Anschließend erfolgt am 28. Januar und 22. Februar 2016 die Unterrichtung der Bezirksvertretungen in den Stadtbezirken Kalk und Mülheim. Die Feuerwehr beschreibt die Situation rund um den Kalkberg wie folgt:

- Der vom Rat beschlossene Baustopp wurde veranlasst.
- Die Baustelle der Rettungshubschrauberstation wurde winterfest gestaltet.
- Der Abtrag der Erdmassen hinter dem Hangargebäude ist abgeschlossen, derzeit wird die Kuppe angetragen.
- Nach Wegfall der durch die Erdmassen verursachten Auflast sind die Setzungen weitestgehend zum Stillstand gekommen. Im elastischen Bereich haben sich die Setzungen am Hangar sogar teilweise wieder zurück gebildet.
- Die Böschungen der Halde sind derzeit Gegenstand der gutachterlichen Untersuchung. Es wurde festgestellt, dass sie stellenweise mangelhaft ausgeführt sind. Bewegungen der Halde wurden bereits festgestellt. Ein Abrutschen von Teilen der Böschungskrone kann derzeit nicht ausgeschlossen werden. Eine Gefahr für Menschen schließt der Gutachter aus.
- Es erfolgt eine gutachterliche Betrachtung der Lärmschutzwirkung der in der Abtragung befindlichen Kuppe.
- Zusammenfassend hat der Gutachter vorab die Einschätzung mitgeteilt, dass eine Sanierung der Halde unvermeidlich ist, aber auch erfolgreich sein kann. Der Standort Kalkberg könnte damit für den Betrieb der Hubschrauberstation weiter betreiben werden.



Seite 2

In einer Bürgerinformationsveranstaltung werden die Stadt und externe Fachleute am kommenden Montag, 1. Februar 2016, 19 Uhr, alle Anwohner und sonstige Interessierte über den aktuellen Stand zur Rettungshubschrauberstation informieren. Die öffentliche Veranstaltung findet im Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, Kattowitzer Straße 52, 51065 Köln-Buchheim, statt.

Hinweis an die Redaktionen:

Die ausführliche Vorlage ist im Ratsinformationsdienst wie folgt zu finden:

https://ratsinformation.stadt-koeln.de/to0040.asp?_ksinr=15360

Zur Bürgerinformationsveranstaltung am 1. Februar 2016 geht Ihnen in Kürze eine gesonderte, ausführliche Pressemitteilung zu.

-jm-